

GenericIAM

4. Arbeitsmeeting 2006-12-01, München

Version 0.2

2006-11-30, Dr. Horst Walther

Agenda



- ☞ 09:00 Begrüßung - housekeeping
- ☞ 09:15 Meeting vom 27.09.2006
 - ☞ Verabschieden Protokoll
 - ☞ Aufträge aus dem Meeting vom 27.09.2006
- ☞ Organisation unter dem Dach der NIFIS (Horst Walther)
 - ☞ Beitritte
 - ☞ Veröffentlichungen
- ☞ Berichte aus den Arbeitsgruppen.
 - ☞ Bericht der Arbeitsgruppe Modellierung Oliver Belikan 10 Min.
- ☞ Infrastruktur
 - ☞ Die Webseite GenericIAM.org Oliver Belikan 10 Min
 - ☞ Einführung in das Intranet Martin Kuppinger 30 Min.
- ☞ --- Mittagspause ---
- ☞ Abstimmung des weiteren Vorgehens
 - ☞ NIFIS-GenericIAM-Gütesiegel
 - ☞ Bestimmen der Rollen im AK und ihrer Besetzung
 - ☞ Organisation der Zusammenarbeit bis zum nächsten Meeting
 - ☞ Verteilen dieser Aufgaben auf die Teilnehmer (offene ToDos)
 - ☞ Bestimmen eines Termins für das nächste Meeting.
- ☞ 16:00 Ende der Veranstaltung

Teilnehmer



zugessagt haben ...

- ☞ Roland Awischus (beta systems)
- ☞ Oliver Belikan (doubleSlash)
- ☞ Norbert Boss (SUN Microsystems)
- ☞ Octavio Brito (Thoranet)
- ☞ Arslan Brömme (it-advisary)
- ☞ Sabine Burba oder Hermann Rueb (it-advisary)
- ☞ Brad Chapman (NIFIS vielleicht)
- ☞ Bernd Hohgräfe (Siemens)
- ☞ Kollege von Octavio Brito (Thoranet)
- ☞ Dr. Hans-Jörg Kremer (Peak Solution GmbH)
- ☞ Matthias Neher (doubleSlash)
- ☞ Andreas Netzer (ic-compas)
- ☞ Franz-Josef Nölke (Siemens)
- ☞ Christian Patrascu (ORACLE)
- ☞ Matthias Schabl (Novell Austria)
- ☞ Marko Vogel (KPMG)
- ☞ Peter Weierich (Völcker Informatik AG)
- ☞ Horst Walther (kcp)

abgesagt haben ...

- ☞ Giovanni Baruzzi (Syntlogo)
- ☞ Roland Blomer (UMIT, Institut für Informationssysteme des Gesundheitswesens)
- ☞ Matthias Hain (Deutsche Post AG)
- ☞ Martina Hendricks (Dekra)
- ☞ Stephan Holler (EDS Operations Services GmbH)
- ☞ Manfred Hübner (WestLB)
- ☞ Nicole Kleff (Unternehmensberatung)
- ☞ Peter Knapp (NIFIS)
- ☞ Stefan Köhler (IBM)
- ☞ Martin Kuppinger (kcp)
- ☞ Michael Lang (Novell)
- ☞ Holger Nahrgang (Berliner Bank)
- ☞ Axel Nientimp (KARSTADT Warenhaus GmbH)
- ☞ Jens Petersen (firstAttribute)
- ☞ Gerd Rossa (Institut für System-Management)
- ☞ Werner Schoenenkorb (Identity Management Consulting)
- ☞ Norbert Zessel (BMW Group)

Home > Über NIFIS > Mitglieder

- Home
- Über NIFIS
 - > Aufbau
 - > Vorstand
 - > Mitglieder
 - > Mitglied werden
- News / Events
- Kompetenzzentrum
- Dienste
- Kooperationen
- NIFIS-Siegel

► NIFIS-Siegel



Informieren Sie sich über das NIFIS-Siegel!

Mitglieder

Gründungsmitglieder



[Dripke, Weissenbach, Partner.](#)

Weitere Mitglieder

Neben den Gründungsmitgliedern zählen u.a. folgende Organisationen zum Kreis der NIFIS-Mitglieder:

Astaro

Heitzig Consult

proRZ

Blumen Maechten

iC Compas

Sachverständigenbüro Prof. Pausch und Partner

Camdata

iSM - Institut für System-Management

SiG Software Integration

CIT-Jena

intergenia

ST-online

doubleSlash

Kuppinger Cole + Partner

telepunktmarketing

EKF Hamm

Netsign

tisento

F.-J. Lang IT-Security Consulting

OKI

trivadis

Fraport

PRESECURE

Verband der Metall- und Elektronunternehmen Hessen

Giegerich & Partner

Werden Sie dem NIFIS e.V. beitreten?



- 36** --- keine Antwort ---
- 7** bereits beigetreten
- 3** Beitrittsprozess eingeleitet
- 8** wollen der NIFIS beitreten
- 0** sind Probleme gestoßen benötigen Unterstützung.
- 4** wollen nicht der NIFIS beitreten, aber im AK mitwirken.
- 1** weder der NIFIS beitreten noch im AK mitwirken
- 0** Situation ist ganz anders

23 Antworten

Der Zwang **compliant** zu sein, ...

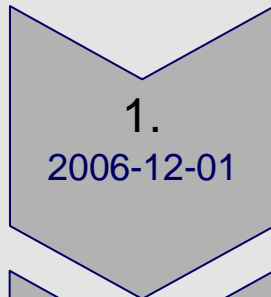
- ↳ sichert dem Identity Management die Aufmerksamkeit der **Unternehmensspitze**.
- ↳ stellt **verschärfte Anforderungen** an die Qualität der IAM-Prozesse
 - ↳ und deren Nachweis.
- ↳ umfasst auch die **IAM-Prozesse**.
 - ↳ Compliance zu gesetzlichen Regelungen, wie dem Sarbanes-Oxley-Act (SOX) und ähnlichen Anforderungen zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit der internen Prozesse.
- ↳ Dieser Nachweis der Compliance fällt nicht allen Unternehmen leicht.
- ↳ Eine große Anzahl an Unternehmen hat Nachholbedarf bei der Definition, Implementierung und Dokumentation ihrer IAM-Prozesse.
- ↳ Die GenericIAM-Initiative anderserseits kämpft aktuell damit, dass die Teilnehmer nicht genau den Nutzen für sich erkennen können der sich daraus ergibt, dass sie ihre eigenen Inhalte hergeben. Denn es ist nicht a priori sicher gestellt, dass andere Unternehmen das ebenfalls tun.

Ziel – Das NIFIS-GenericiAM-Prüfsiegel

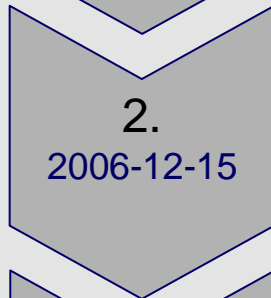


- ↳ Das Kompetenzzentrum „Identity Management“ der NIFIS vergibt ein **Gütesiegel** für beispielhafte und geprüfte Basisprozesse des IAM.
 - ↳ Wir definieren und vergeben das **NIFIS-IAM-Compliance-Siegel**.
 - ↳ Es macht eine eindeutige Compliance-Aussage zu den geprüften IAM-Prozessen.
 - ↳ Damit können Unternehmen den Nachweis der Ordnungsmäßigkeit erbringen.
- ↳ Das prämierte Unternehmen erreicht dadurch eine in diesem zeitkritischen Problemfeld wichtige Vorreiterfunktion.
- ↳ **Zertifizierte Generische IAM-Prozesse**
 - ↳ Die publizierten generischen IAM-Prozesse entsprechen diesen Anforderungen natürlich auch.
 - ↳ Jeder Prozess, der im Rahmen der Gruppe angenommen wird, erhält dieses Siegel.
 - ↳ Wenn Unternehmen auf diese Prozesse zurückgreifen, können das Gütesiegel gegenüber ihren Auditoren als Nachweis nutzen.
 - ↳ sie halten damit einen handfesten Compliance-Hinweis in der Hand.

Vorgehen – in 7 Schritten zum Ziel (1)



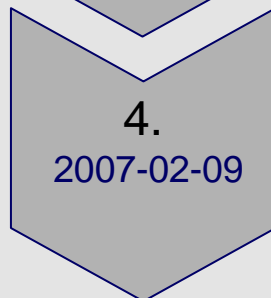
- ☞ Vorstellen des **Konzepts** am 01.12.06 in der Gruppe GenericIAM.
 - ☞ Ergebnis: Genehmigung dieses neuen Vorgehens
 - ☞ Termin: 2006-12-01
 - ☞ Owner: Horst Walther



- ☞ Bilden einer Arbeitsgruppe **Compliance-Kriterien**.
 - ☞ Ergebnis: Ein Katalog von Anforderungen.
 - ☞ Termin: 2006-12-15
 - ☞ Owner: Horst Walther



- ☞ **Auswahl** eines möglichst vollständigen und reifen IAM-Modells:
Vorschlag: BMW-Modell
 - ☞ Ergebnis: einvernehmlich ausgewählter Prüfkandidat
 - ☞ Termin: 2007-01-14
 - ☞ Owner: Horst Walther



- ☞ Entwerfen des NIFIS-GenericIAM-Compliance-**Siegels**
 - ☞ Ergebnis: abgestimmter NIFIS-GenericIAM-Compliance-Siegel-Entwurf
 - ☞ Termin: 2007-02-09
 - ☞ Owner: Horst Walther

Vorgehen – in 7 Schritten zum Ziel (2)



5.
2007-01-14

↳ Definieren eines **Review-Prozesses** für die Prüfung von Ergebnissen.

- ↳ Ergebnis: einvernehmlich abgestimmter Q-Prüfprozess
- ↳ Termin: 2007-01-14
- ↳ Owner: Horst Walther

6.
2007-02-23

↳ **Compliance-Review** der Prozesse des ausgewählten Modells.

- ↳ Ergebnis: einvernehmlich abgestimmter Q-Prüfprozess
- ↳ Termin: 2007-02-23
- ↳ Owner: Horst Walther

7.
2007-05-08

↳ **Gütesiegelverleihung** im Rahmen der Münchner kcp-Konferenz:

- ↳ Das erste Gütesiegel wird im Rahmen einer feierlichen Zeremonie (an BMW?) zu verleihen. Das kann vielleicht am Ende des ersten Programmtags (2. Tag) oder im Rahmen eines der Abendempfänge sein.
- ↳ Ergebnis: das 1. NIFIS-GenricIAM-Compliance-Siegel ist an ein prominentes Deutsches Unternehmen verliehen. Und für kcp: hoher Aufmerksamkeitswert durch Anwesenheit qualifizierter Fachöffentlichkeit.
- ↳ Termin: 2007-05-08
- ↳ Owner: Horst Walther

Methode – was müssen wir dafür tun?



- ↳ **Schritt Nr. 1 (Genehmigung)**
 - ↳ Horst Walther erstellt Powerpointfolien, die für die Entscheidung am 1. Dezember die Eckdaten trägt.
- ↳ **Schritt Nr. 2 (Kriterienkatalog)**
 - ↳ eine ausreichende Anzahl Teilnehmer gewinnen und in dieser Arbeitsgruppe in der gegebenen Zeit zu substantiellen Ergebnissen zu gelangen.
- ↳ **Schritt Nr. 3 (Auswahl)**
 - ↳ ist vor allen Dingen eine Frage der Überzeugung und der bindenden Absprache.
- ↳ **Schritt Nr. 4 (Entwurf)**
 - ↳ klären, welche Vorgaben von Seiten der NIFIS bereits bestehen. Darüber hinaus erscheint eine Orientierung an aktuell vergebenen populären Zertifikaten (ISO, ITIL, PMI, ...) sinnvoll.
- ↳ **Schritt Nr. 5 (Reviewprozess)**
 - ↳ Es gibt bereits erprobte Vorlagen, die lediglich adaptiert und abgestimmt werden müssen.
- ↳ **Schritt Nr. 6 (Review)**
 - ↳ verlangt von den Teilnehmer in erster Linie, dass sie sich an Geist und Buchstaben des Reviewprozesses halten – auch um nicht angreifbar zu sein.
- ↳ **Schritt 7 (Verleihung)**
 - ↳ Hier ist noch qualifizierter Input des kcp-Event-Zeremonienmeisters erforderlich.

Stellungnahme von Peter Knapp



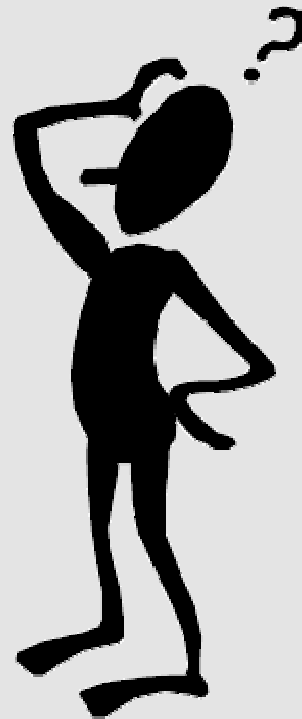
- ☞ Aus Sicht der NIFIS können wir das nur begrüßen.
- ☞ Es ist nicht vermessen zu sagen, dass die meisten NIFIS Aktivitäten letztlich auf Compliance abzielen, auch wenn es vielleicht nicht immer explizit gesagt wird.
- ☞ Dass immer mehr Unternehmen neben der ohnehin vorhandenen wirtschaftlichen Motivation, Sicherheit zu erhöhen, auch von der gesetzlichen Seite unter Druck kommen (SOX, Basel II, KontraG, u.v.a.), verstärkt nur die Gründe für unsere Bemühungen.
- ☞ SOX gilt meines Wissens nicht nur für große, sondern für ALLE Unternehmen, die entweder an der US Börse gelistet sind oder als Tochter eines amerikanischen Unternehmens hier in Europa agieren, es könnte also auch für Mittelständler interessant sein.
- ☞ Man kann sich übrigens auch überlegen, ob man zu einem späteren Zeitpunkt die bestehenden Konzepte des NIFIS Siegels und die hier geplanten Siegel zusammenführt, aber das ist Zukunftsmusik.

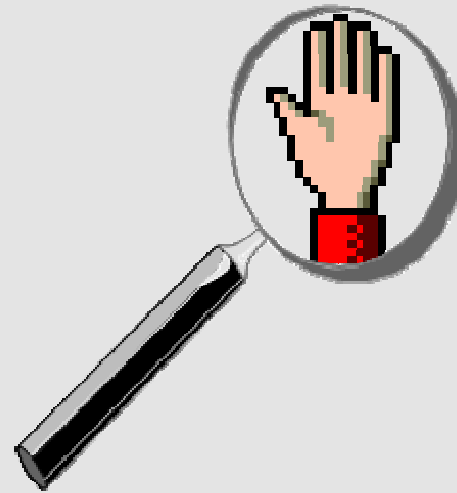
ToDos – Welche Aufgaben sind noch offen?



- ↳ QS-Prozess (Octavio Brito)
- ↳ Modellierung (Belikan)
 - ↳ Sammlung der Prozesse,
 - ↳ Vereinheitlichung,
- ↳ Deferred
 - ↳ Federation-Prozesse
 - ↳ Evidenz-Prozesse
- ↳ Compliance-Kriterien (Norbert Boss)
- ↳ Q-Kriterien (Arslan Brömme)
- ↳ Sponsorenkonzept (Weierich),

Fragen - Anmerkungen – Anregungen?





Achtung Anhang

Hier kommen die benötigten back-up-Folien ...

QS-Fragen - Was wollen wir erreichen?



Folgende 7 Fragen stellen wir an das Ergebnisdokument ...

Korrektheit	Sind die dokumentierten Aussagen widerspruchsfrei, schlüssig und richtig?
Umfang	Haben wir das Untersuchungsgebiet in der notwendigen Breite betrachtet?
Tiefe	Haben wir die einzelnen Sachverhalte in der erforderlichen Tiefe betrachtet?
Ausdruck	Sind die Aussagen klar, verständlich und hinreichend präzise formuliert?
Form	Wird das Dokument in angemessener Form präsentiert?
Angemessenheit	Halten Sie das Dokument für insgesamt zielgruppenadäquat? Werden wir dem Thema gerecht?
offene Frage	Welche Hinweise auf Mängel oder Verbesserungsmöglichkeiten können Sie uns darüber hinaus geben?